



## Gesuch für eine kommunale Brandschutzbewilligung

Gemäss § 3 Brandschutzverordnung (BSV), einzureichen bei der Standortgemeinde

Vom Gesuchsteller auszufüllen!

### Bauvorhaben (genaue Bezeichnung)

---

---

---

Neubau

An-/Umbau

(zutreffendes ankreuzen)

### Standort

Strasse: \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_

Parzellen-Nr. \_\_\_\_\_

Gebäude (Assekuranz-)Nr. \_\_\_\_\_

### Eigentümer / Gesuchsteller (genaue Adresse)

Bauherrschaft: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Grundeigentümer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_

Projektverfasser: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Telefon: \_\_\_\_\_ Telefax: \_\_\_\_\_

### Beschreibung der Baute

Nutzungszweck (Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Verkaufsgeschäfte, Garagen, Tiefgaragen bis 20 Plätze, Verbrennungsanlage < 70 kW, Gastwirtschaftsbetriebe, Gartenhäuser usw.)

---

---

---

---

## Projektbeschreibung

Anzahl Geschosse (inkl. Erd- und Dachgeschoss): \_\_\_\_\_

**Anmerkung:** Die Geschosshöhe ist talseitig zu ermitteln. Geschosse, die das Terrain um mehr als 1.20 m überragen, sind mitzuzählen. Nicht ausgebaute Dachgeschosse sind nicht als Geschoss zu zählen.

Art und Leistung des Heizsystems: \_\_\_\_\_

Art und Anzahl weiterer Feuerungsanlagen im Gebäude: \_\_\_\_\_

Hydranten vorhanden ja/nein: \_\_\_\_\_ Abstand: \_\_\_\_\_

## Baukonstruktion

Aussenwände: \_\_\_\_\_

Innenwände: \_\_\_\_\_

Deckenkonstruktion: \_\_\_\_\_

Fassadenverkleidung: \_\_\_\_\_

Bodenbeläge: \_\_\_\_\_

Oblichter (Art): \_\_\_\_\_

Beheizung: \_\_\_\_\_

Für alle beschriebenen Konstruktionsteile sind wenn möglich Querschnitte, Konstruktionsstärken, Fabrikate, ev. Brandkennziffern usw. anzugeben. Bei Unterschreiten der minimalen Schutzabstände (Vollzugshilfe allg. Bradschutz, Art. 1.1) sind zusätzlich Angaben über die zugewandten Gebäudeseiten zu machen (brennbar, nicht brennbar usw.).

Nur bei den unten aufgeführten Nutzungen auszufüllen!

## Nutzungsbeschreibung

### A. Bei Restaurations- und Beherbergungsbetrieben, Vereins- und Versammlungslokalen, Heimen usw.

Personenbelegung (UG, EG, usw.): \_\_\_\_\_

### B. Bei Verkaufsgeschäften

Gesamtverkaufsfläche in m<sup>2</sup>: \_\_\_\_\_

### C. Bei Schulen und Kindergärten

Anzahl Schul- und KIGA-Zimmer: \_\_\_\_\_

### D. Bei Gewerbebetrieben

Genutzte Fläche pro Stockwerk: \_\_\_\_\_

Gesamte gew. genutzte Fläche: \_\_\_\_\_

### E. Bei Verwaltungsgebäuden

BGF pro Stockwerk: \_\_\_\_\_

BGF ganzes Gebäude: \_\_\_\_\_

allf. Sondernutzungen: \_\_\_\_\_

nur bei den unten aufgeführten Nutzungen auszufüllen!

### Nutzungsbeschreibung (Fortsetzung)

#### F. Bei Landwirtschaftsbetrieben

Gebäudevolumen Ökonomieteil (nach SIA 116): \_\_\_\_\_

Gebäudevolumen Wohnteil (nach SIA 116): \_\_\_\_\_

Grundfläche Ökonomieteil: \_\_\_\_\_ Grundfläche Wohnteil: \_\_\_\_\_

#### Gras- oder Getreidetrocknungsanlagen/Heubelüftungsanlagen:

Hersteller/Typ: \_\_\_\_\_ Energieträger: \_\_\_\_\_

#### G. Bei Ventilationsanlagen (alle Gebäude, die nicht unter die kant. Bewilligungspflicht fallen)

Hersteller/Typ: \_\_\_\_\_ Gesamtluftmenge in m<sup>3</sup>: \_\_\_\_\_

#### H. Bei Lager oder Lagerräumen für feuer- oder explosionsgefährliche Stoffe (<100m<sup>2</sup>)

Grösster Lagerraum in m<sup>2</sup>: \_\_\_\_\_ Raumhöhe: \_\_\_\_\_

Brennbare Abfälle (ja/nein): \_\_\_\_\_ Produkt: \_\_\_\_\_

Spritz- und/oder Einbrennkabine (ja/nein): \_\_\_\_\_

Deklaration der Stoffe: \_\_\_\_\_ Max. Lagermenge: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

für alle Bauten, vom Gesuchsteller auszufüllen!

### Brandschutzeinrichtungen

Vorhandene, bzw. vorgesehene brandschutztechnische Einrichtungen (z.B. Sprinkleranlagen, Brandmeldeanlagen, Gaslöschanlagen, Nasslöschposten, Feuerlöscher etc.):

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

### Gesuchsunterlagen

Das vollständig ausgefüllte Gesuch für die kommunale Brandschutzbewilligung ist der Gemeindeverwaltung zur Weiterleitung an den Brandschutzbeauftragten einzureichen. Die Unterlagen müssen mit dem ordentlichen Baugesuch eingereicht werden.

#### Dem Gesuch ist beizulegen (1fach):

- Situationsplan (nachgeführter, neuer Katasterauszug)
- Alle Grundrisspläne
- Schnitte und Fassadenpläne
- Brandschutzkonzept (Eintragung der vorgesehenen Brandschutzmassnahmen wie Fluchtwege, Brandabschnitte etc.)
- Beiblatt für Brenner, Wärmezeugung und Kamin

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Die Bauherrschaft wird bei der Ausführung gemäss den eingereichten Unterlagen behaftet!**

Vom Brandschutzbeauftragten auszufüllen!

## **Bemerkungen/Bewilligungsaufgaben**

Eventuell auch separates Beiblatt mit Bewilligungstext als integrierender Bestandteil einer allfälligen baupolizeilichen Bewilligung (Baubewilligung).

## **Kosten der Brandschutzbewilligung**

Gemäss geltender Tarifordnung §1 (ausserordentlicher Aufwand bei Baukontrollen, Abnahmen etc. wird separat verrechnet). Die Gebühren werden mit der Baubewilligung verfügt und von der Finanzverwaltung in Rechnung gestellt.

Fr. \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_